



Landesseniorenvertretung NRW e. V. ♦ Friesenring 32 ♦ 48147 Münster

Geschäftsstelle:
Friesenring 32
48147 Münster

Tel.: 02 51 / 21 20 50
Fax: 02 51 / 200 66 13

E-Mail: info@lsv-nrw.de
Internet: www.lsv-nrw.de

Münster, 30. April 2015

Pressemitteilung

Die Landesseniorenvertretung beriet in Bad Lippspringe

Über 250 Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter aus allen Teilen des Landes kamen zur Mitgliederversammlung der Landesseniorenvertretung Nordrhein-Westfalen (LSV NRW) in die künftige Stadt der Landesgartenschau 2017.

In ihren Grußworten betonten Bürgermeister Andreas Bee und Landrat Manfred Müller die große Bedeutung der Seniorenvertretungen in den Kommunen. Bürgermeister Bee brachte es auf den Punkt: „Seniorenvertreter fordern nicht nur, sie packen auch an!“. Gute Ideen für alle Menschen in der Kommune gehen oftmals auf die örtliche Seniorenvertretung zurück, so auch der Vorsitzende aus Bad Lippspringe, Detlef Seidel. Er hatte mit dem Seniorenbeirat und vielen Sponsoren die Mitgliederversammlung in Bad Lippspringe ermöglicht, und dafür danken ihm Vorstand und Versammlung herzlich.

Markus Leßmann, Abteilungsleiter aus dem Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter Nordrhein-Westfalen richtete die Grüße von Ministerin Barbara Steffens aus und dankte den Seniorenvertretungen für ihre Arbeit. Er warb dafür, künftig gemeinsam vor allem ältere Menschen im ländlichen Raum mit ihren Bedürfnissen in den Blick zu nehmen.

Die Vorsitzende der Landesseniorenvertretung, Gaby Schnell, berichtete der Mitgliederversammlung von den Ergebnissen des „Landtagstalks“ bei der SPD am 27. April. Dort stand das Thema „Einbindung der Seniorenvertretungen in die Gemeindeordnung (GO) Nordrhein-Westfalens“ auf der Tagesordnung. Die bestehenden rechtlichen Bedenken gegen die Einbindung einer Bevölkerungsgruppe, nämlich der der Alten, soll mit einem Rechtsgutachten geprüft werden. Die Landesseniorenvertretung Nordrhein-Westfalen drängt weiter auf die Umsetzung des Koalitionsvertrags, denn 2017 wird erneut gewählt. Zu diesem Thema lagen der Mitgliederversammlung allein drei der insgesamt 18 Anträge zur Diskussion und Abstimmung vor.

Weitere Anträge, wie etwa zum Erhalt der persönlichen Beratung an Bahnhöfen als regelmäßiges Serviceangebot der Deutschen Bahn, oder für den Erhalt der Notdienstpraxen zur Sicherung der medizinischen Versorgung wurden mit Mehrheit verabschiedet.

Bei den erforderlichen Nachwahlen für den Vorstand konnte sich die Versammlung über vier kompetente Bewerber/innen für zwei Positionen freuen. Gewählt wurden:

- Gertrud Schönborn aus Hürth als Schatzmeisterin
- Manfred Schröder aus Lohmar als Beisitzer für den Vorstand
- Otto K. Rohde aus Haltern am See als Beisitzer für den Vorstand

Mit neuer Personalstärke, guten Mutes und vielen Aufträgen der Mitgliederversammlung geht die Landesseniorenvertretung in die nächsten Monate. In der Seniorenpolitik und darüber hinaus wird man von ihr hören!

Gaby Schnell, Vorsitzende der Landesseniorenvertretung NRW e. V.